

# Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion Die Linke  
Frau Schwarz  
Fischmarkt 1  
99084 Erfurt

## Drucksache 0100/25; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Sachstand Bearbeitung Anträge auf Wohngeld; öffentlich

Sehr geehrte Frau Schwarz,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

- 1. Wie viele Wohngeldanträge wurden 2022, 2023 und 2024 bei der Stadt Erfurt gestellt und wie war die durchschnittliche Bearbeitungszeit dieser Anträge in den Jahren 2022, 2023 und 2024?**

### Wohngeldanträge:

2022: 10.592  
2023: 13.851  
2024: 15.084

### Bearbeitungszeit in Tagen:

2022: 106,93  
2023: 99,82  
2024: 86,71

Hinweis: Abgebildet wurde die Gesamtdurchschnittsbearbeitungszeit aller Antragsarten (z. B. Erstantrag, Weiterleistung, Erhöhung, Verringerung).

Die Bearbeitungszeiten werden als die Anzahl der Tage zwischen Antragsingang und Bescheiddatum ermittelt; es zählen als Differenztage also auch mögliche Feiertage und Wochenenden.

Zu beachten ist jedoch, dass zum einen die Antragsunterlagen häufig erst später durch erforderliche Nachreichungen vervollständigt werden und zum anderen die durch die Wohngeldbehörde bearbeiteten Anträge mittels eines programmtechnischen Rechenlaufs verarbeitet werden müssen. Allerdings finden die thüringenweit zentralen Rechenlauftermine aktuell

*Seite 1 von 2*

14-tägig statt. Weitere 14 Tage dauert es nach erfolgtem Rechenlauf und Verarbeitung der Daten, bis Zahlung und Bescheid (zentral vom Thüringer Landesrechenzentrum) beim Antragsteller ankommen. Insofern sind ergänzend zu den tatsächlichen Bearbeitungszeiten (vom Zeitpunkt der Vorlage eines entscheidungsreifen Antrages bis zur Bearbeitung) mitunter bis zu 28 Tage inkludiert, die durch die zentralen Zahlungs- und Bescheidtermine bis zum Erlass des Bescheides entstehen können.

**2. Wie viele Beschäftigte gab es in der städtischen Wohngeldstelle 2022, 2023 und 2024 und wie viele Stellen waren in dem Bereich zum 31.12.24 nicht besetzt?**

Ohne Berücksichtigung vom Beschäftigungsumfang und Stellenanteilen ergeben sich zum Stichtag 31.12. des jeweiligen Jahres folgende Werte:

31.12.2022: 18 Mitarbeitende

31.12.2023: 27 Mitarbeitende

31.12.2024: 31 Mitarbeitende

Zum 31.12.2024 waren 15 Planstellen nicht besetzt. Hiervon ist inzwischen eine weitere Stelle besetzt worden bzw. eine weitere im laufenden Stellenbesetzungsverfahren. Hintergrund der Stellenvakanz ist die mit der Wohngeldreform 2023 verbundene Prognose der Verdreifachung des anspruchsberechtigten Personenkreises und der damit verbundenen Erforderlichkeit, die erforderliche Anzahl an Mitarbeitern ebenso zu verdreifachen. In Hinsicht auf die tatsächliche Antragsentwicklung von 2021 (18 Mitarbeiter bei 8.209 Anträgen) ist bis Ende 2024 lediglich eine Verdopplung eingetreten. Mit den laufenden Stellenbesetzungsverfahren kann davon ausgegangen werden, dass die Bearbeitungszeit weiter abgebaut werden kann. Die vorhandenen Stellenpotentiale werden zur Sicherstellung der Aufgabenwahrnehmung im Amt für Soziales für andere Pflichtaufgaben, bei denen Fallsteigerungen zu verzeichnen sind, herangezogen, womit einem Stellenaufwuchs entgegengewirkt werden kann.

**3. Unter welchen Voraussetzungen wäre eine digitale Antragstellung und Bearbeitung von Wohngeld in Erfurt möglich, wer ist für die Schaffung dieser Voraussetzungen zuständig und bis wann soll die Digitalisierung umgesetzt sein?**

Zur Bearbeitung des Wohngeldes wird durch den Freistaat Thüringen eine landeseinheitliche IT-Fachanwendung „eWoG“ zur Verfügung gestellt. Das für das Wohngeld zuständige Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur (TMDI) hat das Thüringer Landesrechenzentrum (TLRZ) mit dem Betrieb beauftragt.

In Bezug auf den Stand der Möglichkeit einer digitalisierten Antragstellung im Bereich Wohngeld wird mitgeteilt, dass es bei der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes im Wohngeldbereich derzeit noch Abstimmungen zwischen dem TMDI und dem leistungsverantwortlichen Bundesland (Schleswig-Holstein) bzw. dessen Informations- und Kommunikationsdienstleister (Dataport) bedarf.

Wir sind an einer schnellstmöglichen Implementierung interessiert, sind aber an die Bereitstellung des entsprechenden Onlinedienstes gebunden.

Mit freundlichen Grüßen

A. Horn